«Mach mit, sei kein Frosch!»

Der **Churer Kindergarten** an der Loestrasse hat sich an einem **Projekt** von **Pro Natura Graubünden** beteiligt. Nun werden die **«Teich-Kids»** und ihre Leiterin für ihr Engagement mit einem **Preis ausgezeichnet**.



Auf Amphibiensuche: Kindergärtnerin Annatina Badrutt und ihre «Teich-Kids» am Campodels-Weiher im Fürstenwald. (FOTO NORBERT WASER)

▶ PRISKA PLANK

E

Es ist morgens um 9 Uhr: Der Himmel ist mit Wolken bedeckt und es sieht nach Regen aus. Doch die Kindergärtler vom Kindergarten Loe 4 in Chur stört das nicht im geringsten. Sie sind wetterfest ausgerüstet mit Regenjacken und -hosen, teilweise mit Gummistiefeln oder gutem Schuhwerk. Der Rucksack mit dem Znüni darf natürlich auch nicht fehlen. Zusammen mit ihrer Kindergartenlehrperson und Naturpädagogin Annatina Badrutt machen sie sich auf zu ihrem selbst ge-

stalteten Teichquiz beim Weiher Campodels im Fürstenwald.

<u>«50 Jahre – 5 Projekte»</u>

Das Teichquiz ist eines von fünf Projekten, die im Rahmen der Aktion «50 Jahre - 5 Projekte» von Pro Natura Graubünden in die Wege geleitet wurden. Nach der Ausschreibung der Pro Natura Graubünden im Herbst 2014 meldeten sich fünf Kinder- und Schulklassen. Eine davon war der Kindergarten Loe 4. Annatina Badrutt freute sich über die Ausschreibung: «Zu unserem Alltag im Kindergarten gehört einmal pro Woche in den Wald zu gehen. Dabei besuchen wir am liebsten die Frösche am Weiher Campodels, und dort ist auch die Idee zum Teichquiz entstanden.» Dass die fünf- bis siebenjährigen Kindergärtler bereits

über ein breites Wissen rund um den Weiher verfügen, wird schnell klar. Kaum angekommen, eilen sie freudig ans Wasser, nehmen Plastik- und Lupenbecher hervor und untersuchen jedes noch so kleine Lebewesen, das sich finden lässt.

Naturwissen soll vertieft werden

Die Idee des Projekts ist zum einen, Spaziergänger jeden Alters für die Pflanzen- und Tierwelt rund um das Gewässer und im Teich auf eine besondere Weise zu sensibilisieren, zum anderen möchten die «Teich-Kids» mit den Besuchern kommunizieren. Aus diesem Grund wurde ein Briefkasten mit Dispenser an einem Telefonmasten, der in der Nähe des Teiches steht, angebracht. Darin enthalten ist ein Wissensquiz, das in Form eines Faltblatts aufliegt.

Für jede Jahreszeit gibt es wieder ein eigenes Quiz. Noch bis zum 22. Juni ist das Teichquiz mit dem Frühlingsthema «Mach mit, sei kein Frosch!» aktuell.

Jumpi-Preis für «Teich-Kids»

Das Churer Teichquiz-Projekt hat die Aufmerksamkeit der Jumpi-Stiftung in Vaduz geweckt. Heute Nachmittag dürfen Annatina Badrutt und ihre Kindergärtler den Jumpi-Preis in Form eines Geldbetrags entgegennehmen und sich Jugend-Umwelt-Pioniere nennen. Der Zweck der Stiftung besteht in der nachhaltigen Förderung von Projekten von Kindern und Jugendlichen im Bereich des Umweltschutzes. (PLP)